

Neue Formulare in der Zwangsvollstreckung, neues Vollstreckungsglück?

Wir bieten Ihnen dazu 2 Praktiker-Workshops auf Basis der neuen Formulare mit Ausfüllhinweisen sowie die Behandlung von haftungsrelevanten Änderungen durch die neuen Formulare

PRAKTIKER-Workshop 1 vormittags: Der Gerichtsvollzieherauftrag – das neue Formular (3 Stunden) 05.04.2024

Das neue Formular für den Gerichtsvollzieherauftrag nebst neuer Forderungsaufstellung wird eingehend mit Ausfüllhinweisen, strategischer Antragstellung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung im Sinne eines Praxis-Workshops besprochen. Auch wird das neue Formular „Durchsuchungsbeschluss“ in den Workshop mit einbezogen. Weitere Themen auszugsweise:

Gütliche Erledigung

- sinnvoll in der Antragstellung
- Gestaltungsmöglichkeiten des Gläubigers
- Gerichtsvollzieherkosten berechtigt?
- Isolierte gütliche Erledigung statt Kombi-Auftrag
- aktuelle Rechtsprechung hierzu

Vermögensauskunft

- mit oder ohne Sachpfändung – wann ist was sinnvoll?
- Der Schuldner ist unbekannt verzogen – trotzdem VAK möglich und sinnvoll?
- Folgeanträge im Falle des Nichterscheinens des Schuldners zur VAK
- Ist nach Abgabe der Vermögensauskunft wirklich Schluss mit der Zwangsvollstreckung, wie erkläre ich das mit Mandanten?
- Gutes Geld, dem schlechten hinterherwerfen?
- Langzeitüberwachung aus Sicht der Kanzlei wirklich empfehlenswert?

[Hier eingeben]

Erneute Vermögensauskunft:

- *Praktische Anwendungsfälle*
- *Anforderungen der Rechtsprechung an die Glaubhaftmachung*
- *Vorteile gegenüber der Nachbesserung/Ergänzung der Vermögensauskunft*
- *Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Maßnahmen*

Drittauskünfte:

- *welche Neuerungen sind vom Gesetzgeber geplant für 2020?*
- *Aktuelle BGH-Entscheidungen zu den Drittauskünften*
- *Aus den Drittauskünften ergibt sich Verfügungsberechtigung auf Drittkonto – was nun?*
- *Schwärzungen und Streichungen bei den Drittauskünften zulässig*
- *Wie aktuell sind Drittauskünfte*
- *Unter welchen Voraussetzungen können Drittauskünfte beantragt werden*
- *Drittauskünfte vs. Haftbefehl – oder gar beides gleichzeitig?*

Probleme in der täglichen Praxis mit dem Gerichtsvollzieher

- *Was tun, wenn der Gerichtsvollzieher den Auftrag nicht zeitnah ausführt*
- *Was tun, wenn der Gerichtsvollzieher Aufträge ablehnt oder zu hohe Kosten erhebt?*

Verhaftungsauftrag

- *aktuelle Rechtsprechung zum Erlass eines Haftbefehls*
- *Pfändungs- und Verhaftungsauftrag gebührenrechtlich interessant?*
- *Sinnvolle Kombinationsmöglichkeiten*

PRAKTIKER-Workshop 2 nachmittags: Antrag in der Forderungspfändung (PFÜB) – das neue Formular 05.04.2023

Das neue Formular für den Antrag auf Erlass eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses nebst neuer Forderungsaufstellung wird eingehend mit Ausfüllhinweisen, strategischer Antragstellung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung im Sinne eines Praxis-Workshops besprochen. Insbesondere werden auch die gesondert zu treffenden Anordnungen im Sinne

[Hier eingeben]

des § 836 III ZPO erörtert. Besonderer Themenschwerpunkt stellt die Lohnpfändung dar. Weitere Themen auszugsweise:

- Ausgangspunkte für die Lohnpfändung
- Herausrechnung unterhaltsberechtigter Personen wann und wie?
- Zusammenrechnung mehrerer Einkommen
- Notwendige Anordnungen rund um die Lohnpfändung
- Haftung des Drittschuldners
- Pfändung von P-Konten
- Herabsetzung von Freibeträgen